Mit Fried und Freud ich fahr dahin EG 519

Text und Melodie: Martin Luther (1483–1546) 1524
Satz: Melanie Jäger-Waldau (*1970) 2022

Choraliter, frei

S
A
M

p

1. Mit Fried und Freud ich fahr da - hin in Gotts Wil - le; ge - trost ist mir mein Herz und Sinn,

p

sanft und stil - le, wie Gott mir ver - hei - ßen hat: der Tod ist mein Schlaf wor -

1

S + A unisono

mp

den. 2. Das macht Chris - tus, wahr' Got - tes Sohn, der treu Hei - land,

mp

ruhig und immer legato

Klavier / Orgel

p

8

den du mich se - hen und g'macht be - kannt, dass er sei das Le - ben mein

15

mp

und Heil in Not und Ster - ben.

mp

S *mf*

A

3. Den hast du al - len vor - ge - stellt

mf

mf

mp

Carus

© 2022 by Carus-Verlag, Stuttgart – CV 3.385/70
Vervielfältigungen jeglicher Art sind gesetzlich verboten.
Any unauthorized reproduction is prohibited by law. / www.carus-verlag.com

aus / from *Chorbuch a tre 2* – Carus 2.125


22
mit groß_ Gna - den, zu sei - nem Reich die gan - ze Welt hei - ßen la - den durch__
29 dein teu - er heil - sam Wort,
dein teu - er heil - sam Wort, an al - lem Ort er - schol - len. 4. Er
f
36
Heil und se__ die__ Hei - den, zu 'rleuch - ten, die dich ken-nen nicht, und zu
43
Er____ ist deins__Volks Is - ra - el
wei - den. Er____ ist deins Volks Is - ra - el
rit.
Preis, Eh - re, Freud und Won - ne.

Carus